

De Laval Separatoren.

98 Prozent der Molkereien auf dem amerikanischen Kontinent gebrauchen ausschließlich De Laval Separatoren und die Fabrikation von Separatoren in Fabriksgrößen ist von allen außer der De Laval Separator Co. eingeholt worden. Andere Fabriken richten ihre Anstrengungen nur auf den Verkauf an Farmer, wohl wissend, daß diese nicht so anpruchsvoll sind in ihren Anforderungen wie die Molkereien.

Der Molkereibetreiber weiß, daß der De Laval notwendig ist, um den größten Nutzen zu erzielen, und sein auf praktische Erfahrung gegründetes Urteil ist der sicherste Finger für eine gute Anlage für den Farmer.

Schreibt um Namen des nächsten Agenten und Katalog.

The DeLaval Separator Co.,
Minneapolis Winnipeg Vancouver

Farm und Haus.

Ueber Verschaffung guten Saat-Gereides.

Zur Frage: „Wie verschafft sich der Farmer gutes Saatgetreide?“ läßt sich kurz zusammengefaßt folgendes ausführen:

Gutes Saatgetreide soll imfruchtbar, möglichst großfruchtig und feinstährig sein. Die beste Keimfähigkeit wird bei Körnern gefunden, die in der Welt oder Balliste des Getreides gerettet sind. Das ist wiederum die Keimfähigkeit auch mit dem Alter der Lagerung und bei schlechter Aufbewahrung des Saatgutes. Die Körner sollen eine glatte, volle Form besitzen, müssen groß, schwer, dünnhäutig und unzerlegt sein. Ein dünnhäutiger, mulliger Geruch und verdorbener Geschmack sind Beweise, daß die Körner als Saatgut wenig brauchbar sind.

Bezüglich der Samenreife, wenn die Verschaffung durch Ankauf geschieht, ist man nur auf die Ehrlichkeit des Verkäufers angewiesen, und kann in dieser Beziehung nur die Erfahrung, die man bis dahin in der Sache gemacht hat, den Ausschlag geben. Reicht er höher ist es, die richtige Sorte Samen zu erhalten, wenn man ihn von nachbarlichen Farmern beziehen kann. Bei der Auswahl des Saatgutes ist in der eigenen Wirtschaft das man hauptsächlich darauf zu achten, daß er von Vermischung mit anderen Sorten rein erhalten wird, und eine Auswahl der Saat soll schon im Felde beginnen und weiter bei der Einbringung, beim Dreschen und der Aufbewahrung muß besondere Sorgfalt walten, daß keine Vermischung stattfindet. Die Reinigung von allen Unkrautarten und die Sortierung der größten Körner ist unerlässlich für die Beförderung eines guten Saatgutes.

Bei Einföhrung einer neuen Sorte ist Klima, Bodenbeschaffenheit und Lage des Standortes zu berücksichtigen, da ein Samenwechsel nur von dem gewöhnlichen Erfolg begleitet ist, sobald die Pflanzen aus guten in schlechteren Verhältnissen gebracht werden. Das ein gelegentlicher Samenwechsel seine Vorteile hat, ist nicht zu leugnen, aber es sind immer die Umstände in Betracht zu ziehen. Das der Farmer in jedem Jahre sein eigenes Saatgetreide aus der Entwertung bezieht, ist durchaus keine Unvernunft, wenn er etwas Sorgfalt und Mühe auf die eigene Samenreife verwendet und gute Auswahl trifft, das auf dem eigenen Grund und Boden gezeuete Saatgetreide gerichtet jedenfalls sicherer an dem Ort, wo es schon jahrelang gewachsen ist, als aus anderen Gegenden bezogenes. Durch die Auswahl, Dorrlichtung und Ventilation selbstgezeugenes Saatgetreide liefert sich die Ertrage vielfach ebenfalls vermehren als durch Besatz der Saat von außerhalb; der Hauptwert liegt darin, daß nur die besten, stärksten und gesundesten Körner verwendet werden.

Gutes Saatgetreide ist kein kleines, sondern ein sehr großes Mittel, den Reinertrag aus dem Getreidebau zu erhöhen und deshalb muß das Augenmerk eines jeden Farmers darauf gerichtet sein, sich nicht die ertragreichen Sorten zu verschaffen und dann sie durch Selbstanzucht und Saatwahl möglichst lange auf einer guten Ertragsstufe zu erhalten.

Auch probieren soll der Farmer und Versuche im kleinen machen. Die sich oft zu bezahlen, weil sie auf den richtigen Weg führen. Kein Saatgetreide sollte der Erde übergeben werden, bevor man nicht durch eine Keimprobe sich von dem Grad seiner Keimfähigkeit überzeugt hat.

Mittel gegen Frostbeulen.

Wegen Frostbeulen wende ich ein Verfahren an, welches ich immer und billiger ist, dabei vollständig keine Schuldigkeit tut. Ich gebrauche nur den gewöhnlichen Tischlerleim, nehme einen kleinen Topf, gebe etwas Leim und etwas Wasser hinein und lasse es bei schwachen Feuer und Stören durchrühren auflösen. Treibe dann im warmen Wasser von dem Leime auf die Frostbeulen, gebe reines Wasser darüber, und lasse es seinen Dampf nach Verlauf einer Woche abziehen, dann ist der Leim ab, manchmal auch schon einige Teile entfernt, nur muß darauf gesehen werden, beizugehen und gut trocken zu halten.

Ich habe meine Füße in Deutschland, während dem Aufenthalt in Erfurt, gebraucht verschiedene Salben, keine hat sich so bewährt, wie der Leim; habe jetzt, wo ich dieses schreibe, dieses Mittel wieder selbst bei mir an-

Im die Mutterprache.

Eine Dame, eine geborene Gräfin, die Lehrerin der deutschen, französischen und spanischen Sprache an den Chicagoer Hochschulen, erzählte uns unlangst, sie habe sich, das Urteil eines Professors der Chicagoer Universität zu eigen gemacht, der bei der Klassifizierung von Deutsch-Amerikanern folgende Methode beobachtet: Er verlaßt zu erfahren, ob in der Familie der betreffenden Deutsch-Amerikaner, mit denen er in Verbindung kam, die deutsche Sprache geübt werde. Sei das der Fall, sprache man in der Familie Deutsch, so wußte er, daß er es mit gebildeten Leuten zu tun habe. Das eben ist seine Erfahrung, daß solche Leute Sprache schätzen und sie pflegen, während andererseits an jenen, die das zu tun verlernen, nicht viel dran ist. Und im Allgemeinen wird man diesen Urteilen, das das vieler gebildeter Anglo-Amerikaner ist, zustimmen müssen. Wer den Wert einer Muttersprache, wie die deutsche, nicht schätzt, es vernachlässigt, diese seinen Kindern mitzuteilen, wird wohl kaum das Recht haben, sich gelehrt zu fühlen, wenn man seinen Bildungsstand danach als seinen alleinigen Maßstab nimmt. Ja, im Grunde genommen hätte jemand, der dieses nationale Erbe nicht pflegt, seine eigene Urkunde, beleidigt zu sein, wenn man ihn deswegen nach nicht als einer Seite hin als minderwertig abhaken würde.

Tatsächlich tun das auch gebildete Amerikaner, die die Kenntnis der deutschen Sprache für ein bedeutendes Gut halten. Mehr als einmal haben wir aus dem Munde solcher ebenfalls wie treffende Bemerkungen gehört über Leute deutscher Abstammung, die ihnen in der Berührung gekommen, die ihnen in einem schlechten Deutsch antworteten oder sich gar nicht äußerten, sie könnten das Deutsche nicht sprechen.

Aber wie jeder vernünftige und gebildete Amerikaner mündlich und schriftlich wird, daß der Deutsch-Amerikaner seine eigene Muttersprache beherrschen möge und mit ihr alle großen und guten stiftlichen Eigenschaften des deutschen Volkstums zu auch seinen der Engländer in den englischen Staaten. Es ist das protestantische deutsche Siedlerland, das dafür Beispiele liefert in der Art der Engländer über jene Deutschen, die ihre Nationalität verlernen, als bezeichnend für die Zeit.

Es dürfen nach dem Gelegten geschlossen werden:

1. Antikloppen vom 1. Oktober bis zum 14. November.

2. Fisch, Karibu, Moose und G. H. vom 1. Dezember bis zum 14. Dezember inkl.

3. Enten, Gänse, Schwäne, Kalle, Wasserhühner, Regenpfeifer, Sumpfpfeifer und Brachvogel vom 1. September bis zum 31. Dezember inkl.

4. Bräuehühner, Rebhühner und Waldhühner vom 15. September bis zum 30. November inkl.

5. Kraniche vom 1. August bis zum 31. Dezember.

6. Wild, Fischotter u. Marder vom 1. November bis zum 31. März.

7. Otter vom 1. November bis zum 30. April.

8. Wochenskatte vom 1. November bis zum 14. Mai.

Niemand darf mehr als 2 männliche Hirsche, Pröcke und Elks in einer Saison jähren. Es ist nicht erlaubt, mehr als 10 Rebhühner, Bräue- oder Waldhühner an einem Tag zu jähren. In einer Saison darf niemand mehr als 100 Hühner jähren.

Nichtwafflige müssen eine Jagdlicenz haben. Diese kostet für alles Wild \$100 und für Geflügel \$50.

Es ist gesetzlich verboten, weibliche Hirsche irgend welcher Art wie auch Junge zu jähren. Ferner darf man nicht am Sonntag jähren. Wenn man auf dem Grundstücken eines anderen jagen will, muß man die Erlaubnis dazu einholen. Auch darf man während der Nacht nicht auf Wild jagen, d. h. von einer Stunde nach Sonnenuntergang bis eine Stunde vor Sonnenaufgang. Verboten ist es auch, durch Gift, Karottsaft, Nachlichter, Fallen, Schlingen, Federn, automatische Waffengewehre usw. Wild zu vernichten. Niemand anders als der Schütze darf Bräuehühner und Rebhühner zum Verkauf anbieten.

Bestimmungen des Jagdgesetzes.

Da die Jagdsaison noch andauert, halten wir es für viele unserer Leser in Saskatchewan von größter Wichtigkeit zu wissen, wann die verschiedenen Arten von Wild geschossen werden dürfen. Einige Leser haben uns dringend gebeten, sie über die Bestimmungen des Jagdgesetzes aufzuklären. Unkenntnis des Gesetzes schützt vor Strafe nicht. Das hat schon mehr als ein ermer Sünder erfahren und wollen wir darum unser Bestes tun, unsere Leser vor Fehlritten in dieser Richtung zu warnen.

Es dürfen nach dem Gelegten geschlossen werden:

1. Antikloppen vom 1. Oktober bis zum 14. November.

2. Fisch, Karibu, Moose und G. H. vom 1. Dezember bis zum 14. Dezember inkl.

3. Enten, Gänse, Schwäne, Kalle, Wasserhühner, Regenpfeifer, Sumpfpfeifer und Brachvogel vom 1. September bis zum 31. Dezember inkl.

4. Bräuehühner, Rebhühner und Waldhühner vom 15. September bis zum 30. November inkl.

5. Kraniche vom 1. August bis zum 31. Dezember.

6. Wild, Fischotter u. Marder vom 1. November bis zum 31. März.

7. Otter vom 1. November bis zum 30. April.

8. Wochenskatte vom 1. November bis zum 14. Mai.

Niemand darf mehr als 2 männliche Hirsche, Pröcke und Elks in einer Saison jähren. Es ist nicht erlaubt, mehr als 10 Rebhühner, Bräue- oder Waldhühner an einem Tag zu jähren. In einer Saison darf niemand mehr als 100 Hühner jähren.

Nichtwafflige müssen eine Jagdlicenz haben. Diese kostet für alles Wild \$100 und für Geflügel \$50.

Es ist gesetzlich verboten, weibliche Hirsche irgend welcher Art wie auch Junge zu jähren. Ferner darf man nicht am Sonntag jähren. Wenn man auf dem Grundstücken eines anderen jagen will, muß man die Erlaubnis dazu einholen. Auch darf man während der Nacht nicht auf Wild jagen, d. h. von einer Stunde nach Sonnenuntergang bis eine Stunde vor Sonnenaufgang. Verboten ist es auch, durch Gift, Karottsaft, Nachlichter, Fallen, Schlingen, Federn, automatische Waffengewehre usw. Wild zu vernichten. Niemand anders als der Schütze darf Bräuehühner und Rebhühner zum Verkauf anbieten.

North American Accident Insurance Co.

Lebensversicherung, Unglücks- und Krankheitsfälle für \$1 bis \$3 das Tausend.

Zuerstjährige Gesellschaft, zahlt Ansprüche prompt. Vokal-Agenten gewünscht. Schreibt um Vitteratur.

G. Buhler & Co.,
General Agenten für West Canada, Regina, B. C.

Farmer!

Wollt Ihr das beste Mehl für Eure Weizen?

Wenn so — Dann bringt ihn zu unserer Mühle!

Wir haben diesen Sommer wieder einige neue Maschinen eingeführt und haben jetzt die Mühle so vollständig wie nur möglich. Ferner haben wir einen erstklassigen Müller angestellt, welcher langjährige Erfahrung hat, sind infolgedessen in der Lage, besser Mehl zu liefern, als je zuvor, und da wir Tag und Nacht unsere Mühle im Gang haben, so können wir alle Aufträge schnell und gut erledigen.

Farmer, welchen ihren Jahresbedarf an Mehl kaufen müssen, erhalten solches von uns zu ganz besonders ermäßigten Preisen.

Wir garantieren alles von uns gelieferte Mehl, ob es nun gekauft oder für Weizen umgetauscht ist.

Auch Schrotten wir wieder alle Tage alle Sorten Futtermehl. Zahlen die höchsten Preise für Weizen und Hafer. Kommt und überzeugt euch und ihr werdet zufrieden sein.

Lemberg Flour Mills.
Fred. Karlenzig, Eigentümer.
Lemberg, Sask.

Canada Drug & Book Co. Limited.

Silberwaren, Geschliffenes Glas, Porzellan, Lederwaren, Bücher, Bibeln, Gebetbücher, Weihnachtskarten, Kalender, Kleiderkästen, Toiletartikelf, Werkzeugkasten, Rasierzeuge, Pinsel, Parfümerien, Puppen, Spiele, Bilder, Blöcke, Steinbaukästen, Mechanische Spielzeuge, Kalena Magica, Dampfmäschinen, Eisernes Spielzeug, Wiegenpferde, Spielferde, Puppenbetten, Puppenwagen, Spielzeug aller Art.

Niedrige Preise

Canada Drug & Book Co. Regina, Sask.

Rühmt Euer Regina!

Helft mit Eurer Kraft am Rade des Fortschritts.

Die Capital City Mehl-Muehle ist in voller Sympathie mit der Bewegung für ein größeres Regina und glaubt, um es zu einem großen Fabrik- und Verteilungspunkt zu machen, billige Lebensmittel die erste Bedingung ist.

Wir haben daher beschlossen, die Erzeugnisse unserer Mühle direkt an den Verbraucher zu entzogen-Preisen zu verkaufen und so dem Publikum den Mittelmann-Profit zu ersparen. Beachtet die Preise:

The Best yet	\$3.00	Sack Breakfast	3.00
The Capital	2.70	Shorts per Tonne	18.00
The Sunbeam	2.50	Bran per Tonne	17.00
Feed Flour	1.50	Bedingungen: Nur für Bar.	

Jeder Sack ist garantiert. Wenn nicht zufriedenstellend wird unter Kaufherausgegeben haben und das Geld zurückverlangen. Frei von Haus in allen Teilen der Stadt. Für gutes nahrhaftes Brot versuchs unterer Einnahme: **The Capital**, das heißt für den Zweck auf dem Markt. Telephoniert Eure Aufträge zu No. 924. In 1000 Sack von dieser Mühle verkauft, ist für das Publikum eine Ersparnis von über \$500. Ebenso mehr als das Verdienen einer sehr großen Summe in unserer Stadt, die sonst für den Aufbau einer anderen Stadt verwendet werden würde.

Begünstigt einheimische Unternehmungen.

The Capital City Flour Mills

Regina Wholesale Liquor Co.
auf der Scarth-Strasse

für das berühmte Calgary Lager Bier. Nur \$3.00 jetzt für 4 Maß bei Abnahme von zwei oder mehr Fässern. Immer ein volles Lager in Weinen, Cigarenen. Postbestellungen sorgfältig ausgeführt.

Machen Sie einen Versuch.
Regina Wholesale Liquor Co., Ltd.
G. Tomlinson, Manager.

McKenzie's
besonders ausgewählte Samen für den Westen.

Werden von jedem tüchtigen Kaufmann verkauft. Wenn Euer Händler sie nicht führt, schreibt um einen englischen Katalog und bestellst direkt von uns. Nehmt keine Nachahmungen. Verlangt McKenzie's. Ihre Reinheit ist die größte. Ihre Lebensfähigkeit ist die stärkste. Gezoget für den „West“, tun sie das Best.“

A. E. McKenzie Co., Ltd.
Brandon, Man. Calgary, Alta.
Saat-Verkäufer für West-Canada.

Royal Crown Seifen-Umschläge
nicht sammelt, fangt jetzt an.

Royal Crown Coupons sind wertvolle, schöne und nützliche Geschenke. Frei im Austausch für solche.

Die sind nur zwei unserer Prämien. Schreibt um vollständigen Katalog, die ganze Auswahl enthaltend.

Royal Crown Soaps, Limited
Premium Dept. G. Winnipeg, Man.

An die Farmer!

Besichtigt unsere neuen Uhren.

Wir verkaufen **Waltham Uhren** von \$5.00 aufwärts. 17 Ste ne, in Goldgehäuse, \$18.00.

Bringt alle eure Tasch- und Wanduhren * Reparaturen zu mir. Wir werden sie gut und billig machen.

Wanduhren, \$3.00 bis \$6.00.

Wir verkaufen Augengläser und unterziehen die Augen umsonst.

Besucht uns, wenn Ihr in der Stadt seid.

Scarth Str. **M. G. Howe** Regina.

Schultz Bros. Kronau.

Eisenwaren, Dosen, Blechwaren, Glas, Geräte und Nähmaschinen.

Wir gewöhnen von jetzt bis zum 1. Januar 1910 10% Abschlag gegen Bar. Wir haben eben eine schöne Auswahl von Hängelampen erhalten. Ebenso alle anderen Sorten Zimmerlampen. Wir haben doppelte und einfache Glühbirnen, Bienen-Pumpen. Ebenso Auswahl in schweren und leichten Pferdegeschirren, Pferdebetten und Schwackpolster. Ferner Internationales Schichtatter, Karben, Teile und Petroleum, Öfenrohre und Gekolien, Gewerbe und Patronen zu billigen Preisen.

W. F. Hydes' Mühle und Elevator

Balgonic, Sask.

Unser Mehl ist das Beste. Wir mahlen nur alten Weizen und garantieren jeden Sack Mehl, der von uns gekauft wird.

Wir haben die beste Einrichtung zum Getreide-Schrotten und mahlen dies eine Spezialität.

Regina Niederlage 2133 Süd Railway Str.
Phone 777

10 PACKETS FARM SEEDS 10

A great trial collection of ten packets containing: Sweet corn, early and late varieties, Blue Wonder, Golden Wonder, Early and late varieties, Red Wonder, Golden Wonder, Blue Wonder, Golden Wonder, Blue Wonder, Golden Wonder.

Five other packages, each containing a packet of 10 seeds, for only 10 cents. Write today. We are the largest growers of seeds and vegetables in the world.

5500.00 in Gold

Write today. We are the largest growers of seeds and vegetables in the world.

W. F. HYDES SEED CO.
ONE E. FALLEN SEED CO.
178 St. St. S. L. Regina, Sask.